



Aktuelles vom Blutspendendienst

Beitrag

Auf einer Tour in den Tiroler Bergen verliert der damals 19-jährige Felix Brunner den Halt und stürzt dreißig Meter tief in ein Bachbett. Es folgen 13 Monate Intensivstation, 152 Tage künstliches Koma, 60 Operationen und 800 Bluttransfusionen.

Trotz vieler Komplikationen kämpft sich Felix zurück ins Leben. Als Blutspende-Botschafter ergreift er gerne Gelegenheit, sich bei allen Spenderinnen und Spendern zu bedanken:

„Blutspender retten Leben, ohne die Empfänger zu kennen. Ohne sie hätten schwer Verunglückte, wie ich es war und chronisch Erkrankte keine Überlebenschance. Allen engagierten Menschen gilt daher mein herzlicher Dank. Jeder Blutspender ist Lebensretter.“

Felix Brunner ist eines von vielen Beispielen, weshalb dieser unersetzliche Dienst an der Gemeinschaft so wichtig ist. Der Blutspendendienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) bietet im März mehrfach Gelegenheit, Mitmenschen das Leben zu schenken.

Alle **Termine, aktuelle Informationen** sowie **eventuelle Änderungen** sind unter 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendendienst.com im Internet aktuell abrufbar.

Hintergrundinformationen über die Blutspende in Bayern:

Wer Blut spenden kann: Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag. Erstspender können bis zum Alter von 64 Jahren Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Mehrfachspender ist ein Alter von 72 Jahren (d.h. bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag). Bei Mehrfachspendern über 68 Jahren und bei Erstspendern über 60 Jahren erfolgt die Zulassung nach individueller ärztlicher Beurteilung. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendenausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.



Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig: Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankam und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 240 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und rund 12.500 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.400 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Rosenheim:

Di 03.03.2020	83080 OBERAUDORF Oberfeldweg 9	16:00 Uhr – 20:00 Uhr Volksschule
Do 19.03.2020	83233 Bernau am Chiemsee Schulplatz 1	16:00 Uhr – 20:00 Uhr Grundschule Bernau
Mo 23.03.2020	83093 Bad Endorf Kirchplatz 3	15:00 Uhr – 20:00 Uhr Pfarrheim St. Jakob
Di 24.03.2020	83026 Rosenheim Am Gieß 11b	16:00 Uhr – 20:00 Uhr Grund- und Mittelschule Fürstätt
Do 26.03.2020	83512 WASSERBURG AM INN Am Gries 1	16:00 Uhr – 20:30 Uhr Grundschule
Mo 30.03.2020	83620 Feldkirchen-Westerham Karl-Weigl-Platz 8	16:00 Uhr – 20:00 Uhr BRK Bereitschaft

Text und Bildmaterial: Blutspendedienst des BRK



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bad Endorf
2. Bernau
3. Blutspenden
4. oberaudorf
5. Rosenheim
6. Umland
7. wasserburg